

 <p>Stiftung Wredowsche Zeichenschule Brandenburg/Havel / Thomas Deuer [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Eine Gesellschaft von sechs Damen mit dem Künstler in seinem Zimmer</p> <p>Museum: Stiftung Wredowsche Zeichenschule Brandenburg/Havel Wredowplatz 1 14776 Brandenburg an der Havel 03381 / 52 21 04 rose@wredow-stiftung.de</p> <p>Sammlung: Wredow-Kunstsammlung, Chodowiecki-Sammlung</p> <p>Inventarnummer: V13995KbCh / E. 014, Original</p>
---	--

Beschreibung

Radierung (Aquatinta) von Daniel Chodowiecki, 1758.

In der Mitte sitzen drei Damen beim Kartenspiel, wovon zwei zu den Karten hinabschauen, die sie in der Hand halten. Links sitzt eine Dame in Rückenansicht neben einem Schreibpult, neben ihr steht Chodowieckis Frau und schaut auf sie herab. Rechts sitzt auf einem Kasten der zeichnende Künstler in Pantoffeln und herabhängenden Strümpfen und betrachtet aufmerksam die mittlere Gruppe, um sie zu skizzieren. Hinter ihm steht eine Dame, die auf sein Skizzenbuch herabsieht.

Beschriftet auf dem Kasten, auf dem ein Kopf eingraviert ist: "Daniel Chodowiecki del & fec / Berolini 1758". Trägerblatt mit Engelmann-Nr. und Angaben zum Druckzustand.

Grunddaten

Material/Technik: Papier / Radierung (Aquatinta)
Maße: HxB 116 x 165 mm

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1758
	wer	Daniel Nikolaus Chodowiecki (1726-1801)
	wo	Berlin
Geistige Schöpfung	wann	1758

wer Daniel Nikolaus Chodowiecki (1726-1801)
wo Berlin

Schlagworte

- Dame
- Druckgrafik
- Kartenspiel
- Radierung
- Skizzenbuch

Literatur

- Engelmann, Wilhelm (1997): Daniel Chodowieckis sämtliche Kupferstiche. Im Anhang Nachträge und Berichtigungen von Robert Hirsch. 2. Nachdruck der Ausgaben Leipzig 1857 u. 1906. Hildesheim - Zürich - New York, S. 13, Nr. 14.